

Trainingsleistungen wurden super umgesetzt

TV Schattdorf | 7. Rang am Schwyzer Kantonalturfest

Über 4000 Turnerinnen und Turner aus 15 Kantonen nahmen am Turnfest teil. Dies bot dem TV Schattdorf die ideale Möglichkeit, sich mit der schweizweiten Spitze zu messen.

Um 6.30 Uhr trafen sich am 23. Juni die Turnerinnen und Turner des TV Schattdorf, um an das von den Trägervereinen STV Buttikon-Schüelbach und STV Reichenburg bestens organisierte Turnfest aufzubrechen. Beim dreiteiligen Vereinswettkampf wurden die Schattdorfer entsprechend der Turnerzahl in der 4. Stärkeklasse eingestuft. Das Total aus den Wettkampfteilen Barren, Schaukelringe und Team Aerobic bildete die Gesamtpunktzahl.

Beinahe fehlerfreie Performance

Den sportlichen Startschuss für den TV Schattdorf setzte das Team Aerobic mit dem ersten Wettkampfteil. Die Truppe von Laura Imhasly wusste sich seit dem letzten Wettkampf extrem zu steigern und zeigte eine beina-

he fehlerfreie Performance. Auch die Gestaltung und Begleitung traf den Geschmack des Wertungserichters. Die Note 8,73 war dann auch redlich verdient und ein riesen Aufsteller für das junge Team. Laura Imhasly: «Die heutige Note war ein Aufsteller fürs ganze Team. Nun werden wir in den Trainings weiter an der Ausführung feilen, um das grosse Ziel, eine Note über 9,00, zu erreichen.»

Gute Leistung an Schaukelringen

Als zweiter Wettkampfteil standen die Schaukelringe auf dem Programm. Dem Team unter der Leitung der beiden Schwestern Raphaela und Valentina Zraggen gelang eine saubere Vorführung. Auch die Umstellung von den längeren Ringseilen in der Trainingshalle auf die etwas kürzeren am Ringgerüst meisterte man ohne Probleme. Die gelungene Darbietung wurde mit der guten Note 9,44 belohnt. Raphaela Zraggen: «Das Team hat eine gute Leistung gezeigt und konnte die Trainingsleistungen umsetzen. Jetzt gilt es, sich bis zu den Schweizermeisterschaften in den Trainings nochmals zu steigern.»

Erfreuliches Resultat

Den sportlichen Abschluss machte die Barrencrew unter der Leitung von Christoph Walker und Nino Epp. Mit einem größeren Schnitzer bei einem Abgang, aber ansonsten sauber geturnten Übungen konnte man an die guten Trainingsleistungen anknüpfen. Auch bei der Synchronität gelang fast alles wunschgemäss, was zu der hohen Note 9,78 führte und zugleich die Bestnote aller Barrenvereine bedeutete. Die beiden Leiter zeigten sich denn auch durchwegs zufrieden mit der Leistung ihres Teams. Dazu Christoph Walker: «Wenn wir an den Schweizermeisterschaften im September unsere Ziele erreichen wollen, müssen wir uns noch steigern und im Sommer konsequent an unseren Problemübungen arbeiten.»

Um 11.30 Uhr war das Turnfest für den TV Schattdorf dann schon vorbei. Das Warten auf die Platzierung vertrieb man sich mit Frisbeespielen, Wasserschlacht und Apéro. Am Abend konnte man dann an der Resultatwand den erfreulichen 7. Rang von 36 Vereinen ablesen und sich mit Freude ans Fest begeben. (e)



Die Turner und Turnerinnen des TV Schattdorf höchst motiviert vor der Abreise ans Turnfest.

FOTO: CLAUDIO DUBACHER